



www.triaterra.de

Warn- und Sicherheitshinweise

Bitte beachten

- Halten Sie bitte beim Betreiben des TriaTerra-Kochers einen Sicherheitsabstand von zwei Metern zu leicht entzündlichen Materialien ein, einschließlich zu Holzterrassen, -balkons, Markisen u.ä. baulichen Anlagen.
- Den Ofen vor der Benutzung stabil auf einer ebenen, sicheren Oberfläche aufstellen. Nur in waagerechter Stellung betreiben.
- Beim Verwendung zum Kochen mit aufgesetztem Kochtopf besonders vorsichtig sein. Den Kocher gegen Umstoßen sichern, Kinder und Haustiere fernhalten. Es besteht besondere Verbrühungsgefahr.
- Der Ofen wird sehr heiß und darf deshalb während des Betriebs nicht bewegt werden.
- Gefahr für Kinder und Haustiere. Achtung! Lassen Sie den heißen Ofen nie unbeaufsichtigt.
- Der Ofen ist ausschließlich zur Verwendung im Freien bestimmt.
- Nur Anzündhilfen entsprechend der Europäischen Norm für Anzündhilfen (EN 1860-3) verwenden.
- Bei Benutzung von Zündflüssigkeiten vor dem Entzünden die Brennkammer überprüfen. Flüssigkeit kann sich in der Brennkammer sammeln und entzünden. Vor dem Zünden des Brenngutes alle Flüssigkeiten aus der Brennkammer entfernen.
- Zum Anzünden oder Wiederanzünden kein Benzin oder Spiritus verwenden.
- Beim Anzünden und Betrieb des Ofens keine Kleidung mit weiten Ärmeln tragen.
- Den Ofen nicht bei starkem Wind anzünden.
- Die Brennrückstände / Holzkohle erst entfernen, wenn das Feuer erloschen ist.
- Als Brenngut kann abgelagertes und trockenes organisches Material - Holzstücke, Äste, Zweige, Nussschalen usw. verwendet werden. Kein feuchtes Material und keine Kunststoffe verwenden.
- Im Gegensatz zu anderen Öfen bleibt beim TriaTerra-Kocher (Holzvergaserofen) keine Asche, sondern Holzkohle zurück. Diese kann als wertvoller Zuschlagstoff zum Kompost verwendet werden (Stichwort Terra Preta).
- Beim Bedienen des Ofens - beim Brennmaterial nachlegen, beim Töpfe abnehmen, aufstellen - bitte immer Grillhandschuhe oder einen ähnlichen Schutz tragen. Verbrennungsgefahr.
- Elektrische Kabel von heißen Oberflächen des Ofens fernhalten.
- Zur Reinigung des Ofens keine Ofenreiniger, Scheuermittel (Haushaltsreiniger) oder scharfe Putzmittel benutzen.
- Der Koch- / Brennvorgang geschieht auf eigene Gefahr. Die Aufbau- und Bedienungsanleitung ist zu beachten.

DIE NICHTBEACHTUNG DIESER GEFAHREN-, WARN- SOWIE VORSICHTSHINWEISE KANN ZU SCHWEREN, EINSCHLIESSLICH TÖDLICHEN KÖRPERVERLETZUNGEN, BRÄNDEN ODER EXPLOSIONEN MIT SCHWEREN SACHSCHÄDEN FÜHREN.



www.triaterra.de

Gebrauchshinweise für den TriaTerra-Kocher

Beschreibung

Der TriaTerra-Kocher ist ein Edelstahl-Campingkocher und ausschließlich für den Betrieb im Freien vorgesehen. Die freiwerdende Energie (Flamme) kann unter anderem zum Erwärmen von Wasser, zum Kochen von Kartoffeln, Reis oder zum Braten genutzt werden.

Die übrig bleibende Pflanzenkohle kann zur Herstellung von Terra Preta genutzt werden. Der TriaTerra-Kocher ist als Holzvergaserofen besonders geeignet für kleine Holzstücke, Holzreste, Pellets und anderes trockenes organisches Material wie Nussschalen, Kirschkerne, Kiefernzapfen und so weiter.

Höhe 31 Zentimeter, Durchmesser 20 Zentimeter, Brennraum 3,5 Liter

Sicherheit

Da ein offenes Feuer entzündet wird und die Metallteile Temperaturen von über 400 Grad haben können, ähnlich wie bei einem üblichen Grill, sind die Sicherheitshinweise unbedingt zu beachten. Weitere Sicherheitshinweise finden Sie auf unserer Internetseite www.triaterra.de (Sucheingabe: TriaTerra-Kocher).

Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns gern an: 038724 20192

TriaTerra - EM-Berater - Marko Heckel

Tel: 038724 20192 Fax: 03212-1146188

Internet: www.triaterra.de E-Mail: info@triaterra.de





www.triaterra.de

Anwendungshinweise für den TriaTerra-Kocher

Anwendung

- Den TriaTerra-Kocher zusammenstecken, den Topfhalter ausklappen, stabil auf Erde oder Stein aufstellen. Es kann im Betrieb etwas glühende Asche durch die Luftlöcher fallen, also den Untergrund entsprechend auswählen.
- Die Brennkammer wird unten grob und oben fein mit trockenem, leicht brennbarem Material voll und möglichst dicht gelagert befüllt.
- Angezündet wird von oben - beispielsweise mit einer Kerze und etwas abgetropftem Wachs oder aufgelegtem Grillkohleanzünder oder Birkenrinde. Das Anzünden sollte mit sehr trockenem Material geschehen. Bei feuchtem oder ungeeignetem Material kann es zu Rauchentwicklung kommen, da die Luftzufuhr in der Brennkammer eingeschränkt ist, damit Holzkohle entsteht.
- Sobald das Feuer brennt, kann man einen Topf oder eine Pfanne drauf stellen. Einen Topf bis 10 Liter trägt der TriaTerra-Kocher problemlos. Abstand halten und den TriaTerra-Kocher mit genug Abstand aufstellen, damit man nicht aus Versehen beim Hantieren den Topf oder die Pfanne umwirft.
- Ein Nachlegen von Brennmaterial für längere Brenndauer ist durch die große Seitenöffnung problemlos möglich, selbst mit aufgesetztem Topf. Sogar längere Äste kann man dabei seitlich hinein stecken und nach und nach abbrennen lassen.
- Wenn sich die Flamme von oben nach unten zurück auf die glühende Pflanzenkohle verlagert, ist die Vergasung abgeschlossen. Die glühende Kohle würde nun weiter verbrennen, bis nur Asche übrig bleibt.
- Will man Pflanzenkohle erzeugen, muss die Glut bei Kleinerwerden der Flamme rechtzeitig mit Wasser abgelöscht werden. Dazu kann man am besten mit Wasser direkt in der Brennkammer löschen. Bitte sehr vorsichtig vorgehen, es entsteht viel heißer Wasserdampf. Unbedingt geeignete Handschuhe tragen.
- Den TriaTerra-Kocher beim Betrieb nie mit bloßen Händen anfassen, nur mit dicken Grillhandschuhen.
- Kontrollieren Sie die Holzkohle auf verbleibende Glutreste hin.
- Wird die Holzkohle für Terra Preta verwendet, darf sie ruhig feucht sein. Für Terra Preta sollten die Kohlestückchen nicht größer sein als zwei Zentimeter. Die mit Wasser abgelöschte Pflanzenkohle zerbröseln leicht. Größere Kohlestücke möglichst zerstoßen. Nägel oder Krampen kann man heraus sammeln oder mit einem Magnet abtrennen.
- Die entstandene Pflanzenkohle kann man mit Basaltgesteinsmehl und TriaTerra-aktiv und 10 bis 20-fachen organischem Material auf den Stapelkompost, in den Bokashi oder auf einen normalen Kompost geben, damit Terra Preta entsteht. Alle Zutaten, die Sie dafür benötigen und viele weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite. Ihre individuellen Fragen beantworten wir gern!

Ich wünsche Ihnen viel Erfolg mit Ihrem neuen TriaTerra-Kocher.

TriaTerra - EM-Berater - Marko Heckel

Tel: 038724 20192 Fax: 03212-1146188
Internet: www.triaterra.de E-Mail: info@triaterra.de



www.triaterra.de

Aufbau des TriaTerra-Kochers

